

Digitale Transformation in Zeiten des Umbruchs: Teil der Lösung oder Teil des Problems?

Foto: Annie Spratt/Unsplash

Herbstakademie Wirtschafts- und Unternehmensethik

Die „7. Wittenberger Herbstakademie Wirtschafts- und Unternehmensethik“ findet vom 7. bis 11. November 2022 in Lutherstadt Wittenberg statt. Ziel der fünftägigen Akademie ist es, exzellenten Studierenden theoretische Grundlagen und praktische Anwendungsmöglichkeiten der Wirtschafts- und Unternehmensethik zu vermitteln. Dazu werden verschiedene wissenschaftliche Theorien und Ansätze vorgestellt, wie Ethik im System der Marktwirtschaft, in Unternehmen und im individuellen Führungshandeln zur Geltung gebracht werden kann. Ergänzend dazu liefern hochkarätige Gäste aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft spannende Impulse und Beispiele aus der Praxis. So sollen die ethischen Entscheidungs- und Führungskompetenzen der Studierenden erweitert werden, die zukünftig in Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft Verantwortung übernehmen. Auch in diesem Jahr bereichern renommierte Praxisvertreter*innen aus Wirtschaft und Politik das Programm, u.a. Alexander Reese (Google USA) und Wolfgang Huber (ehem. Mitglied des deutschen Ethikrats). Die inhaltliche Arbeit wird ergänzt durch ein vielseitiges Rahmenprogramm.

Die Herbstakademie richtet sich an Studierende und Promovierende der Wirtschafts-, Geistes- und Sozialwissenschaften mit ersten Qualifizierungen im Bereich Wirtschafts- und Unternehmensethik bzw. Nachhaltigkeit. Der Teilnahmebeitrag liegt bei 75 € (inkl. Unterkunft und Verpflegung). Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern.

Weitere Informationen zur Veranstaltung unter herbstakademie.org.

BEWERBUNG

Die Bewerbung erfolgt über das [Online-Portal](#). Die Bewerbungsfrist endet am **31. August 2022**.

VERANSTALTER

Die Akademie wird organisiert vom Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik e.V. und gefördert von der Heinz und Heide Dürr Stiftung.

WZGE 
Wittenberg-Zentrum
für Globale Ethik

**HEINZ
UND
HEIDE** **DÜRR
STIFTUNG**